

# Kulturpflanzen begleiten die Menschheit

Vor mehr als 10.000 Jahren bauten Menschen in **Vorderasien und Anatolien** (Türkei) die ersten Getreidearten (Einkorn, Emmer, Gerste und Roggen) an. Damit begann der **Ackerbau**.

Die **Jungsteinzeit** (vor 6000 Jahren) bedeutete für Schleswig-Holstein den langsamen Übergang von der Jagd und Sammelwirtschaft zu Ackerbau und Tierhaltung und damit von **aneignender zu produzierender Nahrungswirtschaft**. Der bis dahin nach den Eiszeiten existierende Urwald wurde allmählich durch die Menschen gelichtet und wich nach und nach Reinkulturen orientalischer Kulturgräser oder einfacher gesagt: **Getreidefeldern**.



Der hier angelegte **Kulturpflanzengarten** dokumentiert den Eingriff des Menschen in die Entwicklung der Pflanzen: Der höchste Ertrag, **die größte Pflanze, die ergiebigste Wurzel**, die sicherste Ernte, die schmackhafteste Frucht wird nach langem Suchen und Probieren ausgewählt, gepflegt und weiter angebaut.

Pflanzen liefern nicht nur die Grundlage für Nahrungsmittel, sondern auch für weitere menschliche Bedürfnisse und sind wesentliche **Rohstoffe**: Ob Holz, Fasern, Farben, Öle oder Arzneimittel, viele von Menschen benötigte Grundsubstanzen kommen aus der Natur. Im Laufe der Zeit änderten sich Ansprüche und Schwerpunkte.



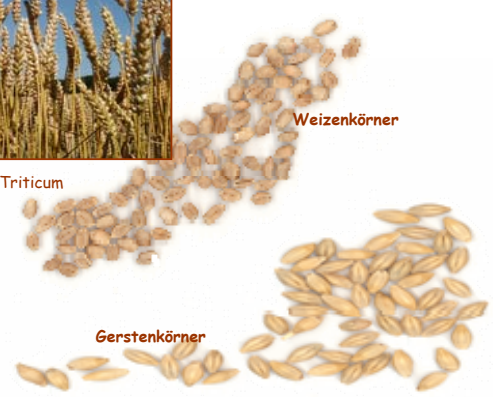
Früher: **Einkorn** Triticum monococcum



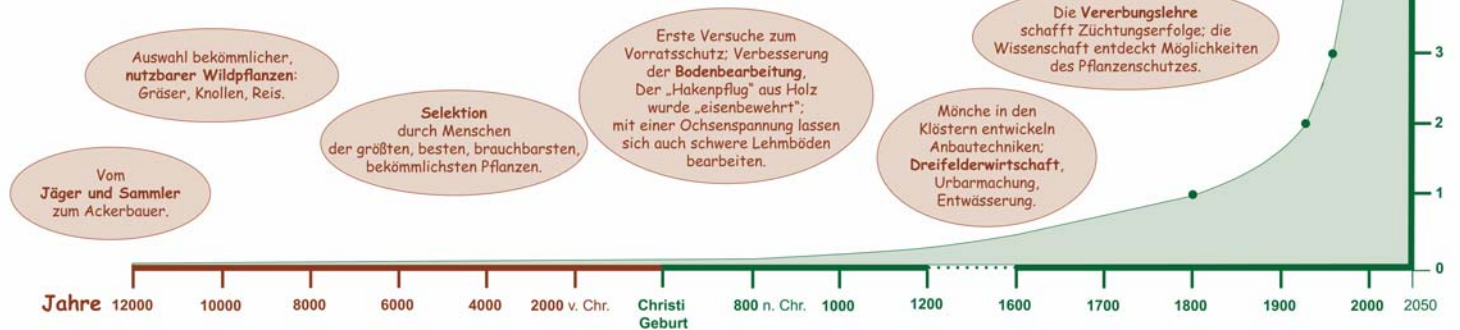
Heute: **Weizen** Triticum

## Wussten Sie, dass ...

... in Deutschland etwa **3.600** Kulturpflanzenarten angebaut werden?  
... der Kulturpflanzengarten sich in den Monaten Mai bis Juli am schönsten präsentiert?



**Pflanzenzüchtung** bedeutet die Auswahl bestimmter Eigenschaften aus den Zufallsergebnissen der Natur. Im Jahre 1865 entdeckte der Biologe, Mönch und Naturwissenschaftler Gregor Johann Mendel die nach ihm benannten **Mendelschen Vererbungsregeln**. Diese Erkenntnisse sind auch heute noch bei der Auswahl genetischer Eigenschaften von grundsätzlicher Bedeutung. Während und ab dieser Zeit entstanden nach und nach **Forschungs- und Lehranstalten**, welche Erträge und Nutzungsmöglichkeiten durch gezielte Pflanzenzucht, Anbautechnik und Pflanzenschutz steigerten.



Während der **Steinzeit** (vor 1-2 Mio. Jahren) lebten bis 10 **Millionen** Menschen auf der Erde, heute (2010) sind es etwa 7 **Milliarden**. Jährlich nimmt die Weltbevölkerung um die Einwohnerzahl Deutschlands (80 Millionen) weiter zu.